



Hygienekonzept der Weisendorfer Blummazupfer

(erstellt unter Zuhilfenahme des Hygiene- und Begleitkonzepts des Bund Deutscher Karneval e.V. für den Wiedereinstieg in den Trainingsbetrieb im karnevalistischen Tanzsport)

Liebe Tanzsportbegeisterte, liebe Trainerinnen, liebe Mädels, liebe Eltern,

dieses Hygienekonzept soll dazu dienen, die notwendigen Hygiene- und Verhaltensmaßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie für die Tanzsportabteilung der TSG Weisendorf umzusetzen. Bitte haltet Euch daran, ansonsten drohen Bußgelder und die Untersagung des Sportbetriebes.

Für Rückfragen stehen die Trainerinnen und die Abteilungsleitung zur Verfügung.

Wir freuen uns, dass wir mit dem Training wiederbeginnen können, wenn auch unter anderen Bedingungen als gewohnt.

Jürgen Strässer (TSG Vorsitzender) und Karlheinz Ziegler (Tanzsport-Abteilungsleiter)

1 Anfahrt zur Trainingsstätte

- Keine Fahrgemeinschaften zum Training, ausgenommen sind Teilnehmer aus gemeinsamen Haushalt
- Nach dem Training ist unverzüglich der Heimweg anzutreten. Dabei werden Gruppenbildungen vermieden und Abstandsregeln eingehalten
- Sofern Kinder oder Jugendliche von Eltern gebracht werden, dann nur bis zum Eingang der Halle bzw. zum Treffpunkt an der Außenfläche
- Eltern und Begleitpersonen, die Kinder oder Jugendliche zum Training bringen und abholen, müssen sich außerhalb der Trainingsstätte/Halle aufhalten und Abstandsregeln einhalten. **Keine Zuschauer beim Training!**
- Es besteht keine Möglichkeit zum Umziehen (bis auf die Schuhe), also bitte schon in Sportkleidung zum Training kommen
- Es werden Mittel zur Hand- und Flächendesinfektion zur Verfügung gestellt, ebenso die Hygiene- und Verhaltensempfehlungen

2 Teilnahme am Sportbetrieb

- Während der Nutzung der Sporthalle oder Außenfläche muss eine verantwortliche Trainerin anwesend sein. Alle Verantwortlichen müssen vorher durch ein Mitglied der Abteilungsleitung geschult worden sein, dies wird entsprechend dokumentiert und ist vorher an den Abteilungsleiter zu senden.
- Die Trainierenden werden unter Einhaltung des Datenschutzes bei jedem Training jeweils namentlich und mit Telefonnummer erfasst
- Jeder Trainierende (bei Kindern bis 16 Jahre auch der Erziehungsberechtigte) bestätigt (einmalig mit seiner Unterschrift) vor der Trainingsaufnahme, dass er die Hygiene- und Verhaltensempfehlungen (Anlage) gelesen und verstanden hat und sich an diese hält

- Eine Teilnahme am Sportbetrieb ist bei einschlägigen Krankheitssymptomen, wie Fieber und Husten, ausgeschlossen
- Wer einer Risikogruppe angehört, darf nicht am Training teilnehmen
- Personen, bei denen COVID-19 diagnostiziert wurde, dürfen frühestens nach 14 Tagen und mit ärztlichem Zeugnis wieder am Training teilnehmen
- Grundsätzlich gilt: Desinfizierung der Hände vor und nach dem Training sowie vor und nach den Pausen mit dem Händedesinfektionsmittel, Training bis auf weiteres nur mit Mund-Nasen-Schutz, Beachtung der Abstandsregeln von 2 Metern zwischen den Aktiven und den Trainer*innen
- Bis auf weiteres wird die Gruppengröße auf 15 Teilnehmer begrenzt
- Trainer*innen halten Abstand, tragen einen Mund-Nasen-Schutz und führen bis auf Weiteres keine durch Kontakt hergestellte Bewegungskorrekturen/ Hilfestellungen durch
- Auf Trainingselemente mit direkten Berührungen wird verzichtet
- Wenn in Hallen wieder trainiert werden darf, werden angemessen große, gesonderte Trainingsbereiche durch visuelle Abgrenzung eingerichtet
- Kein Händeschütteln/Abklatschen/Umarmen zu Beginn, am Ende und während des Trainings
- Für Solisten ist individuelles Training möglich unter Beachtung der Hygienevorgaben. Trainingsinhalte: Schritte, Raumwege und Kondition. Akrobatische Elemente, bei denen der Solist noch Hilfestellung benötigt, sind derzeit nicht erlaubt
- Für das Gruppentraining gilt: feste Trainingsgruppe, max. 15 Kinder oder Jugendliche, Trainingsinhalte: Schrittkombinationen in kleinen Gruppen, Dehnungen und Kondition
- Nichtmitglieder, auch Teilnehmer zum Schnuppern, dürfen nicht am Training teilnehmen

3 Organisatorisches

- Es sind keine Zuschauer erlaubt
- Das Training von Sportgruppen hintereinander muss mit einer Pufferzeit von 10 Minuten erfolgen, Aufeinandertreffen vermeiden
- Alle Türklinken (bei Training in der Halle) werden vor und nach dem Training desinfiziert. Papier- bzw. Einweg-Handtücher und Händedesinfektionsmittel müssen ausreichend verfügbar sein
- Zur Nachverfolgung von Infektionsketten sind durch den Verantwortlichen Anwesenheitslisten zu führen und regelmäßig an den Abteilungsleiter zu senden (Angabe: Datum, Verantwortlicher/Teilnehmer)

Dieses Konzept basiert auf dem „Rahmenhygienekonzept Sport der Bayerischen Staatsregierung“ vom 29.05.2020 sowie dem Hygiene- und Begleitkonzept zum Training von Vereinen des Bund Deutscher Karneval e.V.

TSG Weisendorf 1998 e.V., Abteilung Tanzsport Abteilungsleiter: Karlheinz Ziegler, Tel. 09132/5047, jimmy.ziegler@web.de